

# Schülermobbing gegen Lehrerin

Beitrag von „C.B.“ vom 16. Februar 2014 15:48

[Zitat von \\*Line\\*](#)

"Monate lang haben wir uns Brüllorgien geliefert und ich habe sie vor die Tür gesetzt"

"Sie hat das Gespräch genutzt, mich zu diffamieren. Ich habe es genutzt, um ihr das Lehrermobbing vorzuwerfen."

"Ich habe es genutzt, um ihr das Lehrermobbing vorzuwerfen."

Was hast Du bisher Konstruktives versucht zur Lösungs des Problems?

Hast Du mal ein Einzelgespräch mit ihr geführt? Hast Du sie mal gefragt, was sie sich von Dir wünscht, damit sie wieder besser am Unterricht teilnehmen kann?

Alles anzeigen

Selbstverständlich habe ich Sie sofort nach den ersten provokativen Störaktionen zu einem Einzelgespräch aufgefordert. Sie ist mit "ich habe einen wichtigen Termin und kann nicht" an mir vorbeigelaufen. Das hat sich ein weiteres Mal wiederholt, bis ich sie endlich zu einem Einzelgespräch kriegte. Dort war sie in keinsten Weise zugänglich, beleidigte aufs neue mich und meinen Unterricht und sagte auf meine Äußerung, dass auch ihre Leistungen erheblich nachlassen, dass ihr alles egal sei, auch ihre Zukunft. Die Eiseskälte dieses Mädchens hat mich wirklich erschreckt. Durch ein normales Gespräch ist die längst nicht mehr erreichbar. Ich tippe auf dissoziale Persönlichkeitsstörung, jedenfalls ist ein absoluter Mangel an Empathie auffällig. dazu kommt extrem manipulatives Verhalten, Lügen, Gewalttaten, die sich häufen (vor allem gegen jüngere Kinder !), sie muss sich dafür bereits vor gericht verantworten --- diese veränderungen tauchten vor 2 Monaten ganz plötzlich auf ! Vorher war das eine lebendige, fröhliche und blitzgescheite Schülerin !